

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 32 (1954)
Heft: [1]

Vorwort: Gottesdienstordnung im Monat August
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DEM NEUEN JAHRGANG ZUM GELEIT

Mit der Nummer vom Juni 1954 schlossen die «Glocken von Mariastein», die der um die Wallfahrt vielverdiente Superior P. Willibald Beerli einst gegründet hat, ihren 31. Jahrgang. Mehr als zwanzig Jahre war P. Pius Ankli ihr unermüdlicher Redaktor, und nachdem er bereits ins 8. Dezennium seines Lebens eingetreten ist, bat er um Entlassung aus der Redaktionsstube.

Wir danken dem scheidenden Schriftleiter, der unsere Monatsblätter mit großer Hingabe und nie ermüdender Geduld immer wieder pünktlich — auch in der Krisenzeit des Weltkrieges — fertig gestellt und ihnen in günstigeren Zeitläuften neue Leser gewonnen hat, von Herzen. Die bescheidene Wallfahrtszeitschrift hat das Band zwischen treuen Freunden und unserem Heiligtum enger geknüpft und weitere Anhänglichkeit erworben. Gott lohne dem eifrigen P. Pius alle Mühe und auch allen Verdruß, der ja einem Redaktor nicht erspart bleibt.

Mit dem 32. Jahrgang ändert unsere Zeitschrift Kleid und Namen. Sie heißt inskünftig nur noch «Mariastein». Der neue Titel wurde uns von Laien empfohlen. Als Schriftleiter wird Dr. theol. P. Vinzenz Stebler die Verantwortung übernehmen, der sich natürlich freut, wenn fleißige Mitarbeiter ihm das Amt erleichtern und wenn die lieben bisherigen Abonnenten uns weiterhin treu bleiben.

Die Zeitschrift wird jeweilen auf Beginn eines jeden Monats erscheinen und wiederum die Verehrung der Gottesmutter und die Mehrung unserer Wallfahrt anstreben. Sie möchte überdies in zwangsloser Folge auch den Oblaten Anregungen bieten.

Möge «Mariastein», im Marianischen Jahre 1954 geboren, beitragen, daß die göttliche Mutter und ihr Kind inniger und treuer geliebt werden!

† Basilius, Abt

GOTTESDIENSTORDNUNG IM MONAT JULI

1. Do. *Fest des Kostbaren Blutes Unseres Herrn Jesus Christus.* 8.30 Uhr Amt. 15.00 Uhr Vesper.
2. Fr. *Fest Maria Heimsuchung. Herz-Jesu-Freitag.* 8.30 Uhr Amt. 15.00 Uhr feierliche Vesper. 20.10 Uhr Komplet und Herz-Jesu-Andacht.
3. Sa. *Fest der wundertätigen Gnadenmutter von Mariastein, Maria vom Trost.* 8.30 Uhr Hochamt. 15.00 Uhr feierliche Vesper. 20.00 Uhr Pontifikalkomplet und Segensandacht.
4. So. *4. Sonntag nach Pfingsten. Äußere Feier des Maria Trostfestes.* 5.00